

**Kurztitel**

kleine Versicherungsunternehmen Kapitalanlageverordnung

**Kundmachungsorgan**

BGBI. II Nr. 97/2015

**Typ**

V

**§/Artikel/Anlage**

§ 4

**Inkrafttretensdatum**

01.01.2016

**Außerkrafttretensdatum**

06.12.2017

**Abkürzung**

kVU-KAV

**Index**

57/01 Versicherungsaufsicht

**Text****Kapitalanlagegrenzen**

**§ 4.** (1) Die nachstehenden einzelnen Kapitalanlagen dürfen nur bis zu den folgenden Sätzen auf Basis des Buchwerts der gesamten Kapitalanlagen angelegt werden („Einzel-Grenze“):

1. bis zu jeweils 2%: Aktien und andere Anteile mit schwankendem Ertrag gemäß § 3 Abs. 1 Z 2 lit. a und b;
2. bis zu jeweils 10%:
  - a) Schuldverschreibungen gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 lit. a bis c desselben Emittenten;
  - b) Aktien und andere Anteile mit schwankendem Ertrag gemäß § 3 Abs. 1 Z 2 lit. c desselben Unternehmens;
  - c) Anteile an Kapitalanlagefonds gemäß § 3 Abs. 1 Z 3 lit. a und b desselben Fonds;
  - d) Darlehen gemäß § 3 Abs. 1 Z 4 lit. a bis c desselben Emittenten;Liegenschaften und liegenschaftsgleiche Rechte gemäß § 3 Abs. 1 Z 5;
3. bis zu jeweils 25%: Bankguthaben gemäß § 3 Abs. 1 Z 6 lit. a;

(2) Die nachstehenden Kapitalanlagen dürfen in Summe nur bis zu den folgenden Sätzen auf Basis des Buchwerts der gesamten Kapitalanlagen angelegt werden („Gesamt-Grenze“):

1. bis zu 3% insgesamt: Kassenbestände gemäß § 3 Abs. 1 Z 6 lit. b;
2. bis zu 10% insgesamt: Schuldverschreibungen gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 lit. c;

3. bis zu 25% insgesamt: Aktien und andere Anteile mit schwankendem Ertrag gemäß § 3 Abs. 1 Z 2 lit. a und b einschließlich der indirekt im Rahmen von Kapitalanlagefonds gemäß § 3 Abs. 1 Z 3 lit. a gehaltenen Aktien;
4. bis zu 30% insgesamt:
  - a) Liegenschaften und liegenschaftsgleiche Rechte gemäß § 3 Abs. 1 Z 5;
  - b) Aktien und andere Anteile mit schwankendem Ertrag gemäß § 3 Abs. 1 Z 2 lit. c;
  - c) Anteile an Immobilienfonds gemäß § 3 Abs. 1 Z 3 lit. b;
  - d) Darlehen und liegenschaftsgleiche Rechte gemäß § 3 Abs. 1 Z 4 lit. c;
5. jeweils bis zu 50% insgesamt:
  - a) Schuldverschreibungen gemäß § 3 Abs. 1 Z 1 lit. b und Darlehen gemäß § 3 Abs. 1 Z 4 lit. a und b;
  - b) Bankguthaben gemäß § 3 Abs. 1 Z 6 lit. a.

(3) Bei kurzfristigen Überschreitungen der in den Abs. 1 und 2 normierten Kapitalanlagegrenzen durch marktbedingte Wertschwankungen oder Schadenszahlungen im Ausmaß von bis zu 10% vom Grenzwert kann von sofortigen Maßnahmen abgesehen werden, sofern zeitnah eine erneute Einhaltung der Kapitalanlagegrenzen erreicht werden kann.

**Zuletzt aktualisiert am**

07.12.2017

**Gesetzesnummer**

20009146

**Dokumentnummer**

NOR40170182